



<https://biz.li/3w1i>

SECHS POLIZEIBEAMTE STOPPEN RANDALIERENDEN 33-JÄHRIGEN

Veröffentlicht am 15.11.2020 um 13:12 von Bastian Kroll

Anwohner der Burgdorfer Innenstadt meldeten am vergangenen Freitag, 13. November 2020, gegen 18:15 Uhr der Polizei, dass ein Bewohner einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Marktstraße in Burgdorf randalieren und Gegenstände aus dem Fenster werfen sollte. Die eingesetzten Polizeibeamten trafen in der Wohnung auf den 33-jährigen Mann, welcher "sich vermutlich im Vorfeld bei seinem aggressiven Vorgehen Verletzungen zugezogen hatte", wie die Polizei mitteilt. Der Mann zeigte sich auch gegenüber den Beamten äußerst aggressiv und konnte zunächst nicht von seinem Handeln abgebracht werden. "Zur Verhinderung weiterer aggressiver Handlungen wurde der Mann durch die Beamten zu Boden gebracht", wie ein Polizeisprecher mitteilt. Hiergegen wehrte er sich jedoch massiv, sodass Unterstützungskräfte angefordert werden mussten. Durch insgesamt sechs Polizeibeamte konnte der Mann letztlich unter Kontrolle gebracht werden. "Der polizeibekannt Mann stand vermutlich unter dem Einfluss berauschender Mittel. Im Verlauf des Einsatzes wurden in seiner Wohnung mehrere Substanzen gefunden und beschlagnahmt, bei welchen es sich um Betäubungsmittel handeln dürfte", teilt die Polizei mit. Der Mann wurde zur Versorgung seiner Verletzungen durch einen Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Zur Feststellung der Beeinflussung durch Betäubungsmittel wurde ihm dort eine Blutprobe entnommen. Das Ergebnis hierzu steht noch aus. Die Polizeibeamten wurden durch den Vorfall nicht verletzt. Gegen den 33-Jährigen wurden Strafverfahren wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte und Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet.